

Kreis-Blatt

für den Kreis Marienburg Westpr.

Erscheint Mittwoch und Sonnabend Abend.

Nr. 85.

Marienburg, den 26. Oktober.

1904.

Landrätliche Bekanntmachungen.

Nr. 1. Marienburg, den 15. Oktober 1904.
Im Anschluß an meine Kreisblatts-Bekanntmachung vom 19. August d. J., Kreisblatt Nr. 68, bringe ich hierdurch das Verzeichnis der bis Ende September d. J. erzielten Jahres-Jagdscheine zur öffentlichen Kenntnis.

Nr.	Name	Stand	Wohnort	Beginn d. Gältigkeit
1	Jangen, Abraham	Hofbesitzer	Vierzehnhuben	22. 8. 04
2	Epp, Hermann			
3	Wlert, Friedrich	Oekonom	Königsdorf	"
4	Wiemer, Gustav	Gutsbesitzer	Stalle	"
5	Harnisch	Kgl. Raurat	Marienburg	23. 8. 04
6	Peters, Otto	Oekonom	Brunau	"
7	Bohrendt, Albert	Rentier	Sandhof	24. 8. 04
8	Wolke, Peter	Hofbesitzer	Sadelopp	"
9	Wiede, Peter	Gohlwirt	"	"
10	Milenz, Franz	Hofbesitzer	Mlegendorf	"
11	Friesen, Hermann		Ortsoberfelde	"
12	Benner, Adolf	Gutsbesitzer	Hr. Lichtenau	"
13	Klein, Martin	Käfer	Stobbenhof	"
14	Kräiger, Max	Student	Reuteich	"
15	Tornier, Max	Gutsb.-Sohn	Einbenau	25. 8. 04
16	Lück, Hermann	Oekonom	Orloff	"
17	Grotze	Knisbovsteher	Hr. Lichtenau	"
18	Khuns, Paul	Buchbruderei	Marienburg	26. 8. 04
19	Ebeling, Emil	Gutsbesitzer	Kanzendorf	"
20	Enß, Gustav	Landwirt	Stadfelde	"
21	Jangen, Gerhard	Hofbesitzer	Fürsterwerder	"
22	Dyß, Theodor	Reutler	Milenz	"
23	Wolke, August	Hofbesitzer	Stadfelde	27. 8. 04
24	Duch, Jakob	Gutsbesitzer	Altmünsterberg	"
25	Drießner, Gerhard	Hofbesitzer	Tiege	"
26	Enß, Johannes	Gutsbesitzer	Schl.-Malkhof	"
27	Wadsch, Walter	Landwirt	Reuteichsdorf	"
28	Müller, J.	Kgl. Strommst.	Platenhof	29. 8. 04
29	Hoth, Arthur	Oekonom	Kächwerber	"
30	Wulker, Heinrich	Gohlwirt	Schönberg	30. 8. 04
31	Quiring, Johannes	Hofbesitzer	Kleitenhof	31. 8. 04
32	Bergen, Rudolf	"	Halbstadt	"
33	Wiesler, Johannes	"	Kleitenhof	"
34	Hornisch	Gutsbesitzer	Kanzendorf	1. 9. 04
35	Balbi, Johannes	Kaufmann	Drei Wölen	"
36	Sandt, Richard	"	"	"
37	Schmidt, Heinrich	Mühlensbesitzer	Hohenwalde	"
38	Schmidt, Edward	Gutsbesitzer	Hr. Königsdorf	2. 9. 04
39	Friedrich, Max	Hofbesitzer	Polschau	3. 9. 04
40	Hömen, Johannes	"	Heubunen	"
41	Dombrowski Bruno	"	Schönberg	5. 9. 04
42	Bachmann, Max	Landwirt	Kanzendorf	"
43	Biesfeldt, Curt	"	Milenz	"
44	Neufeldt, Albert	Hofbesitzer	Schönberg	6. 9. 04
45	Habbe, Franz	Kutscher	Hl. Wotan	8. 9. 04

Kopf wie nebenstehend.

Nr.	Name	Stand	Wohnort	Beginn d. Gältigkeit
46	Biegmann	Kgl. Wasserbauwart	Kontauerwitz	8. 9. 04
47	Thiele, Ernst	Fischer	Sorgenort	"
48	Ulex, Edward	Gutsbesitzer	Schönwiese	"
49	Hellwig, Theodor	Hofbesitzer	Schönberg	"
50	Miran, Karl	Gutsbesitzer	Altmünsterberg	"
51	Baßer, Robert	"	Walfau. Mrgb	9. 9. 04
52	Bergmann, Gerhard	"	Thergartisch.	10. 9. 04
53	van Kiesen, Edward	Hofbesitzer	Reuteichsdorf	13. 9. 04
54	van Kiesen, Emil	Oekonom	"	"
55	Wichmann, Adolf	Gutsbesitzer	Schönwalde	11. 9. 04
56	Wiede, Richard	Hofbesitzer	Bröske	10. 9. 04
57	Foerster	Bürgermeister	Tiegenhof	16. 9. 04
58	Benner, Jakob	Besitzer	Schwansdorf	12. 9. 04
59	Glaasen, Johannes	Hofbesitzer	Heubunen	"
60	Thiel, Theodor	Gutsbesitzer	Tiege	13. 9. 04
61	Sörmer, Max	"	Schlablan	"
62	Farrer, Hermann	Käfererbächter	Schönhorst	14. 9. 04
63	Benner, Gustav	Besitzerohn	Tergang	17. 9. 04
64	van Kiesen, Heinrich	Hofbesitzer	Schönwalde	"
65	Glaasen, Jakob	"	Herrenhagen	"
66	Bräunlinger, Adolf	Wurfsabrikant	Marienburg	"
67	Haefe, Emil	Hofbesitzer	Rädenau	"
68	van Kiesen, Otto	Knisbovsteher	Marienuu	"
69	Epp, Heinrich	Hofbesitzer	Tiegenhagen	"
70	Kempel, Heinrich	Gutsbesitzer	Brunau	19. 9. 04
71	Sönte, Victor	"	Schönwalde	"
72	Wiese, Gustav	Landwirt	Bärwalde	20. 9. 04
73	Jangen, Gustav	Hofbesitzer	Hr. Lefewitz	21. 9. 04
74	Wiede, Arthur	Landwirt	Fürstenwerder	"
75	Glaasen, Wilhelm	Hofbesitzer	Marienuu	"
76	Eubwig, Ernst	Landwirt	Brunau	23. 9. 04
77	Tornier, Richard	Gutsbesitzer	Preussendorf	24. 9. 04
78	Glanau, Georg	Landwirt	Simonsdorf	"
79	Harder, Heinrich	Hofbesitzer	Wannau	"
80	Uffing	Kgl. Major	Marienburg	"
81	Enß, Bruno	Landwirt	Marienuu	"
82	Jahn, Max	Oekonom	Hr. Lichtenau	1. 10. 04
83	Glaaser, Richard	Hofbesitzer	Simonsdorf	24. 9. 04
84	Fitter, Otto	Gutsbesitzer	Schönwalde	26. 9. 04
85	Fitter, Willy	Landwirt	"	"
86	Enß, Gustav	Gutsbesitzer	Sandhof	"
87	Biesfeldt, Adolf	"	Onojau	29. 9. 04
88	Sielmann, Wilhelm	Landwirt	Altweischel	26. 9. 04
89	Jansen, Cornelius	Hofbesitzer	Polschau	"
90	Strohm, Heinrich	Landwirt	Kalteherberge	"
91	Engler	Töchterich.-Dir.	Marienburg	28. 9. 04
92	Zimmermann, Jrg.	Kaufmann	Tiegenhof	"
93	Wiede, J.	Knisbovsteher	Schönwalde	"
94	Jeute	Kgl. Strommst.	Marienburg	"
95	Schulz, Friedrich	Hofbesitzer	Stroßack	"
96	Krüger, Joh.	"	Heubunen	"
97	Friesen, David	Reutier	Platenhof	"

Kopf wie vorstehend.

98) Kreibe	Oberlehrer	Dir.-nhof	29 9. 04
99) Glaser, M.	oraft. Arzt	"	"
100) Thiesch, Heinrich	Leinwirt	Tiege	"
101) Barkentin, Gustav	Bäcker	Verdenau	30. 9. 04
102) Tornier, Max	Gutsbesitzer	Tragheim	"

Nr. 2. **Marientburg, den 20. Oktober 1904.**
 Diejenigen Ortsbehörden, welche die Rekruirungskammrollen für das Kalenderjahr 1885 noch nicht eingereicht haben, werden ersucht dieselben **bestimmt binnen 8 Tagen** einzureichen.

Nr. 3. **Marientburg, den 18. Oktober 1904.**
 Nach § 2 der Bundesratsbestimmungen über das **Arbeiten und den Verkehr mit Krankheitserregern** vom 28. April d. Js. (R. G. Bl. S. 159) bedürfen auch diejenigen, welche mit Erregern von Tierkrankheiten, welche der Anzeigepflicht unterliegen, arbeiten oder sie in lebendem Zustande aufbewahren wollen, der Erlaubnis der zuständigen Polizeibehörde des Ortes, in welchem der Arbeits- oder Aufbewahrungsort liegt. Derselben Erlaubnis bedarf, wer lebende Kulturen von Erregern der borerwähnten Tierkrankheiten oder Material, welches solche Erreger enthält, feilhalten oder verkaufen will.

Nach den ministeriellen Ausführungsbestimmungen und der Verfügung des Herrn Regierungs-Präsidenten vom 30. August d. Js. A. II 4631/8 ist für Preußen die Ortspolizeibehörde die hierfür zuständige Behörde. Danach unterliegt auch der bisher freie Handel und Verkehr mit Kulturen pp. der Erreger von Kollau, Schweinepeste (Schweinepest), Milzbrand, Geflügelcholera pp. den einschlägigen Bestimmungen der §§ 2 bis 4 a. a. O. mit der Maßgabe, daß Ärzte und Tierärzte einer Erlaubnis nicht bedürfen, sondern nur Anzeige zu erstatten haben. Was dagegen Laien anbetrifft, so ist nunmehr unbedingt darauf zu halten, daß diese, wenn sie mit Kulturen bzw. Material der vorgenannten Art arbeiten, bzw. sie aufbewahren, verkaufen oder feilhalten wollen, die gehörliche Erlaubnis einzuholen haben. Diese Erlaubnis darf nur für bestimmte Räume und nur nach Ausweis der erforderlichen wissenschaftlichen Ausbildung erteilt werden. Die Ortspolizeibehörden haben vor der Entscheidung über Genehmigungsanträge nach §§ 2 bis 4 a. a. O. an mich zu berichten und meine Zustimmung einzuholen. Den Berichten ist, wenn es sich um Erreger von Krankheiten handelt, die auf Menschen übertragbar sind und gleichzeitig der Anzeigepflicht nach § 10 des Reichsblutschengesetzes unterliegen, wie z. B. Milzbrand, eine gutachtliche Äußerung des Kreisarztes und Kreis-tierarztes und bei Erregern von Tierkrankheiten, die der Anzeigepflicht unterliegen, oder nicht auf Menschen übertragbar sind, wie z. B. Kollau, Schweinepeste (Schweinepest), Geflügelcholera, ein Gutachten des Kreis-tierarztes beizufügen.

Die Ortspolizeibehörden werden ersucht, solchen Personen, welche ohne Erlaubnis mit Kulturen von Seuchenregenern arbeiten, sie aufzubewahren, feilhalten oder verkaufen dieses zu verbieten und sie eventuell gemäß § 46 No. 3 des Gesetzes vom 30. Juni 1900 (R. G. Bl. S. 306) zur Bestrafung zu ziehen.

Nr. 4. **Marientburg, den 21. Oktober 1904.**
 Dem Hofbeschlagnemitter August **Jepp** aus Reichslande Kreis Marientburg, welcher am 26. September 1904 nach einmonatlichem Besuche der Anstalt zur Ausbildung von Lehrschneidemeistern zu Charlottenburg die vorgeschriebene Prüfung bestanden hat, ist von der Prüfungskommission die Berechtigung

erteilt, den Titel „**Hofbeschlagnemitter**“ zu führen und als Vorleser einer nach dem Maße vom 18. Juni 1884 vorgegebenen Lehrschneide zu wirken.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 1. **Marientburg, den 23. Oktober 1904.**
Saatenstand um die Mitte des Monats Oktober 1904
 im Kreise Marientburg Westpr.
 Begutachtungssiftern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering.

Fruchtarten	Durchschnittswerte für den		Anzahl der von den Beratern gemachten abgehenden Notizen									
	Staat	Regierungsbezirk Danzig	1	2	3	4	5	1-2	2-3	3-4	4-5	
Winterweizen	2,6	4,0					3					
Sommerweizen												
Winterpelz	2,1											
Winterroggen	2,7	4,0					3					
Sommerroggen												
Sommergerste												
Hafer												
Cartoffeln												
Klee	3,6	4,2					2				1	1
Engerle	3,1	3,9					1	1				
Wiefen												

Königl. Statistisches Bureau. **Wien.**

Nr. 2. Das **Dienstbuch** Nr. 251, vom Amt Tannsee am 16. 11. 1899 aufgestellt für **Friedrich Bach**, ist angeblich **verloren** gegangen und wird für **ungültig** erklärt. Dem p. Bach ist unter der Nr. 359 ein neues Dienstbuch ausgestellt.

Linbau, den 24. Oktober 1904.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 3. Nachdem die **Kollauspeste** unter den Schweinen des Besitzers Pelz in Alt-Rosenang **erloschen**, und die Desinfektion des Stalles ausgeführt ist, werden die Sperrmaßregeln hiermit aufgehoben.

Markushof, den 24. Oktober 1904.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 4. **Stechbrief.**

Der Kortzeuge, Arbeiter **Josef Nowak** ist am 20. d. M. von dem Augenarbeitsposten Blingowo, bei Lunde, Kreis Flatow Westpr. entwichen. Es wird um Festnahme und Mittellang hierher ersucht.

Personalbeschreibung: Geburtsort Neife, Kr. Neife, Geburtsdatum 21. März 1863, Religion katholisch, Größe 1,65 m, Haar dunkelblond, Stirn gewöhnlich, Augenbrauen dunkelblond, Augen blau, Nase groß, Mund gewöhnlich, Zähne fehlerhaft, Bart rasiert, Kinn oval, Gesichtsbildung länglich, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt mittel, Sprache deutsch.

Besondere Kennzeichen keine.

Befeldung: Englischlehreranzug, bestehend aus Jacke, Hose und Weste, gestempelt P. B. A., Lederhufe, Tuchmütze ohne Schirm.

König, den 20. Oktober 1904.

Der Direktor der Provinzial-Versorgungs- und Landarmen-Anstalt. **Großebert.**